

Zuarbeit Kreisblatt

Zukunftstag 2022 bei der KoBa Harz – Ein Blick hinter die Kulissen des kommunalen Jobcenters

Nach einer zweijährigen Corona bedingten Pause hatte die KoBa Harz dieses Jahr wieder SchülerInnen ermöglicht, im Rahmen des bundesweiten Girls- und Boys-Day am 28. April einen kleinen Einblick in die vielfältigen Arbeitsbereiche und Aufgaben der KoBa Harz zu bekommen.



V.lks: Simona Barnigeroth (BCA), Teilnehmer Zukunftstag und Katrin Lühr (Pressestelle)

So nutzen insgesamt vier junge Menschen das Angebot und erlebten einen arbeitsreichen und gleichzeitig spannenden Tag.

Start des Zukunftstages war um 8:30 Uhr. Die TeilnehmerInnen mussten sogleich aufmerksam zuhören, denn Simona Barnigeroth, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) erklärte ihnen mit Hilfe einer kurzen Präsentation Begriffe wie SGB II, Grundsicherung für Arbeitsuchende sowie den organisatorischen Aufbau der KoBa Harz. „Am Ende des Tages haben wir für euch ein kleines Kreuzworträtsel vorbereitet“, so Simona Barnigeroth. „Dann könnt ihr selber überprüfen, was ihr euch alles gemerkt habt.“ Zusätzlich sprach man darüber, welche Probleme die Hilfesuchenden mitbringen die Grundsicherungsleistungen benötigen und wie wichtig es ist, eine Arbeit zu haben. Darüber hinaus wurde den Jugendlichen vermittelt, dass ein guter Schulabschluss und eine Berufsausbildung wichtig sind, um einen Job zu finden um somit finanziell auf eigenen Beinen stehen zu können.

Danach ging es auf einen Rundgang durch das Gebäude in der Schwanebecker Straße 14 in Halberstadt. Den SchülerInnen wurde u.a. erklärt, welche Behörden dort alle zusammen unter einem Dach sitzen und wie wichtig die gute Zusammenarbeit untereinander ist. Im Anschluss wurde das Thema vertieft: „Was machen die Mitarbeiter der KoBa Harz eigentlich den ganzen Tag so?“. Die Jugendlichen unterhielten sich mit Kollegen aus den verschiedenen Fachbereichen wie z.B. den aktiven Leistungsbereich, den Arbeitgeberservice sowie den passiven Leistungsbereich. Zusätzlich zeigte Simona Barnigeroth den SchülerInnen wie in der KoBa Harz seit neustem mit der eAkte gearbeitet wird, mit dessen Einführung ein großer Schritt für eine moderne Verwaltung vollzogen wurde. Die SchülerInnen durften unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Bestimmungen selbst Hand anlegen und in einem fiktiven Fall Unterlagen ablegen.

So erhielten alle einen umfassenden Überblick über die vielfältigen Einsatzgebiete speziell in der KoBa Harz. Des Weiteren stand der Besuch des Berufsinformationszentrums (BIZ) an. Dort hatten die TeilnehmerInnen die Möglichkeit, sich allgemein über verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren und sich selber zu fragen, in welche Richtung die persönlichen Interessen vielleicht beruflich nach der Schule gehen könnten.

Nachdem die TeilnehmerInnen sehr viele Informationen über das Alltagsgeschäft der KoBa Harz gehört hatten, folgte erst einmal die Mittagspause.

Nach der Pause standen noch zwei Punkte auf der Tagesordnung. Zuerst wurden den TeilnehmerInnen zwei kurze Informationsfilme zum Thema „Grundsicherung“ und „Bildung und Teilhabe“ gezeigt und das morgens bereits angekündigte Kreuzworträtsel gelöst. Anschließend informierte Kathrin Buchholz aus der Pressestelle der KoBa Harz noch über die Jugendberufsagentur #janalos Harz, die aus den Partnern Agentur für Arbeit Halberstadt, KoBa Jobcenter Landkreis Harz und Jugendamt Landkreis Harz besteht und dazu dient, junge Menschen besser beim Übergang von der Schule in das Berufsleben zu begleiten.

So ging gegen 14 Uhr ein ereignisreicher Tag für die SchülerInnen zu Ende.

Pressekontakt KoBa Harz:

Pressestelle KoBa Harz

Tel.: 03943 58 – 3234 | Fax: 03943 58 – 3040 | E-Mail: presse@koba-jobcenter-harz.de